

Stand Januar 2023

Gemeinsame Information der Universität Leipzig, Erziehungswissenschaftliche Fakultät, und des Referates 42, Landesamt für Schule und Bildung, Standort Leipzig, zur schriftlichen Prüfung gemäß LAPO I

Prüfungszeitraum Winter 2023/2024

Teil Erziehungswissenschaft

Welcher Fachbereich erstellt die schriftliche Prüfung für den PZR Winter 2023/2024?

Professur für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik des Sekundarbereichs, Frau Prof. Dr. Hallitzky

Welche Aufgaben/Themenbereiche sind Gegenstand der schriftlichen Prüfung im PZR Winter 2023/2024?

Die schriftliche Prüfung im Bereich Erziehungswissenschaft besteht für Studierende aller Lehrämter **aus 3 Aufgaben (ggf. mit Unteraufgaben)**, die jeweils in Form eines kurzen Aufsatzes zu beantworten sind.

Die Schwerpunktsetzung der Themen (und die zur Verfügung gestellte Vertiefungsliteratur) ändert sich von PZR zu PZR. Die Aufgaben beziehen sich in *diesem* Prüfungszeitraum auf folgende Themenbereiche:

- sachliche und soziale Dimensionen von Unterricht und Erziehung
- Demokratielernen und Wertevermittlung in Schule und Unterricht
- Kontroversität als Merkmal moderner Gesellschaften und pädagogische Maßgabe schulischer Bildung

Wo finde ich genauere Informationen?

Genauere Informationen zu Aufbau und Umfang des erziehungswissenschaftlichen Prüfungsteils finden Sie im entsprechenden Moodle-Kurs:

Titel des Moodle-Kurses: Staatsexamen Winter 2023/24 - Vorbereitungskurs zur Klausur Bildungswissenschaften

Link zum Kurs:

<https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=38721>

Passwort:

StaatsexamenSeptember2023

Welche Fragetypen gibt es?

Die schriftliche Prüfung im Bereich Erziehungswissenschaft besteht für Studierende aller Lehrämter **aus 3 Aufgaben (ggf. mit Unteraufgaben)**, die jeweils in Form eines kurzen Aufsatzes zu beantworten sind.

Welche Strategien brauche ich zum Lernen?

Die Aufgaben orientieren sich inhaltlich an der Literatur, die Ihnen im Moodle-Kurs (siehe oben) zur Verfügung stehen wird. Sie sollten zur Vorbereitung alle drei Themenbereiche erarbeiten; es wird pro Themenbereich je eine Aufgabe (ggf. mit Unteraufgaben) geben.

Auf alle Aufgaben sollen Sie in Form eines **Fließtextes**, das heißt in ganzen Sätzen, antworten. Machen Sie stets eindeutig, auf welche Aufgabe Sie sich beziehen.

Für eine erfolgreiche Lösung erwarten wir weiterhin:

- eine korrekte Darstellung der Inhalte
- die Beantwortung entsprechend den Anforderungen der Aufgabenstellung (Operatoren!)
- die Verwendung pädagogischer Fachsprache, ggf. mit korrektem Einbezug von Literaturreferenzen (Bspw. „XXX, 2016“)
- eine den fachlichen Standards entsprechend begründete Argumentation bzw. Schlussfolgerungen
- die formale Korrektheit Ihres Textes (Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion)

An wen wende ich mich, wenn ich Probleme mit dem Moodle-Kurs habe?

Bei Problemen im Zusammenhang mit dem Moodle-Kurs (bspw. bei der Einschreibung) wenden Sie sich per Mail an: Dr. Karla Spendrin (k.spendrin@uni-leipzig.de)

Wie viele Aufgaben enthält die Prüfung?

Die schriftliche Prüfung im Bereich Erziehungswissenschaft besteht für Studierende aller Lehrämter **aus 3 Aufgaben (ggf. mit Unteraufgaben)**.

Was mache ich mit meinen Notizblättern/Konzeptpapier?

Bitte nehmen Sie die Notizblätter/Konzeptpapier NICHT mit. Einmal gefaltet (Format A 5) kommen diese mit in die Prüfungstasche, die Sie vom LaSuB bekommen haben.

Welcher Bewertungsmaßstab liegt zugrunde?

erreichte Punkte	Note	
10%	6,0	nicht bestanden
20%	5,5	
30%	5,0	
40%	4,5	
50%	4,0	bestanden

60%	3,5	
70%	3,0	
75%	2,5	
81%	2,0	
88%	1,5	
95%	1,0	

Informationen zur Bewertung:

- Richtigkeit des Inhalts – d.h. die gemäß Aufgabenstellung zu erwartenden Inhalte werden umfassend und korrekt dargestellt (30 %)
- Richtigkeit der Zusammenhänge - d.h. aufgabenangemessene Struktur und Darstellung sowie korrekte Zuordnung von Konzepten, Positionen, Empirie (30 %)
- Beantwortung gemäß Aufgabenstellung – d.h. der Anforderung/dem Operator entsprechende Beantwortung (10 %)
- Fachlichkeit der Darstellung – d.h. präzise fachsprachliche Behandlung und korrekter Einbezug von Literaturreferenzen (30 %)
- Formale Mängel (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Form o.ä.) können zu einer Abwertung bis zu einer vollen Notenstufe führen.

- Je Lösung wird in den 4 Beurteilungskategorien (Inhalt, Zusammenhänge/ Argumentation, Antwortvalidität und Fachlichkeit) auf der Grundlage eines inhaltlichen Erwartungshorizontes eingeschätzt.
- Für jedes Bewertungskriterium sind 0 bis 4 Punkte möglich
- (0 = ungenügend, 1 = in Ansätzen, 2 = teilweise, 3 = überwiegend, 4 = voll und ganz).
- In jeder Teilaufgabe können bis zu 16 Punkte erreicht werden. Die Rohpunkte pro Beurteilungskategorie gehen gewichtet in das Endergebnis ein.